

Name:

Klasse:

Standardisierte kompetenzorientierte  
schriftliche Reifeprüfung

AHS

18. Jänner 2021

Latein

4-jährig

## Hinweise zur Bearbeitung

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

- Im Rahmen dieser Prüfung werden Ihnen ein Übersetzungstext (ÜT) sowie ein Interpretationstext (IT) vorgelegt.
- Bitte verwenden Sie für Ihre Arbeit einen nicht radierbaren, blau oder schwarz schreibenden Stift.
- Schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Klasse auf das Deckblatt des Heftes.
- Verwenden Sie für die Übersetzung des ÜT ausschließlich das Ihnen zur Verfügung gestellte Arbeitspapier.
- Schreiben Sie auf jedes Blatt des Arbeitspapiers Ihren Namen und die fortlaufende Seitenzahl.
- Streichen Sie Notizen und ein eventuell angefertigtes Konzept durch.
- Falls Sie die Übersetzung des ÜT am Computer schreiben, richten Sie vor Beginn eine Kopfzeile ein, in der Ihr Name und die Seitenzahl stehen. Legen Sie die Übersetzung in ausgedruckter Form dem Aufgabenheft bei.
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, die in eine Tabelle einzutragen sind, müssen in das Aufgabenheft geschrieben werden.**
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, bei denen ein Text zu verfassen ist („offene Aufgaben“), müssen auf das Arbeitspapier geschrieben werden.**
- Schreiben Sie bei den Arbeitsaufgaben zum IT immer nur die geforderte Anzahl an Lösungen ins Aufgabenheft.
- Kreuzen Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben zum IT stets exakt die geforderte Anzahl an Kästchen an.

Haben Sie versehentlich ein falsches Kästchen angekreuzt, malen Sie dieses Kästchen vollständig aus und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	<input type="checkbox"/>
Antwortmöglichkeit 2	<input checked="" type="checkbox"/>

Möchten Sie ein bereits von Ihnen ausgemaltes Kästchen als Antwort wählen, kreisen Sie dieses Kästchen ein.

- Die Verwendung eines (gedruckten oder elektronischen) Wörterbuchs und der vom BMBWF erstellten Präfix-Suffix-Liste ist zulässig. Falls Sie mit dem Computer arbeiten, darf in keinem Fall eine Verbindung mit dem Internet hergestellt sein.
- Falls Sie Verständnisschwierigkeiten im Deutschen haben, konsultieren Sie das Österreichische Wörterbuch, das im Prüfungsraum aufliegt.
- Abzugeben sind das Aufgabenheft und alle von Ihnen verwendeten Blätter.
- Beurteilungsschlüssel: Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.  
**Sehr gut:** 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37  
**Genügend:** 36–30 **Nicht genügend:** 29–0

Viel Erfolg!

## A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

**Einleitung:** In der englischen Stadt Coventry lebte der Legende nach im 11. Jahrhundert eine attraktive Gräfin namens Godiva, die sich als Wohltäterin sehr für die Bedürfnisse des einfachen Volkes einsetzte. Da ihr Mann mit diesem Engagement jedoch nicht einverstanden war, kam es zu einer kuriosen Auseinandersetzung.

- |   |  |
|---|--|
| 1 Godiva comitissa <sup>1</sup> villam <sup>a</sup> Conventrensem <sup>a</sup> a gravi telonei <sup>2</sup> | 1 <b>comitissa</b> , -ae f.: die Gräfin                                    |
| 2 servitute <sup>2</sup> liberare affectans virum suum magnis precibus                                      | 2 <b>telonei servitus</b> (Gen.: servitutis f.): die Steuerlast            |
| 3 rogavit, ut villam <sup>a</sup> absolveret a telonei <sup>2</sup> servitute <sup>2</sup> . Cumque         |  |
| 4 comes <sup>3</sup> increparet illam, quod rem damnosam inaniter   | 3 <b>comes</b> , -itis m.: der Graf  |
| 5 postularet <sup>4</sup> , prohibuit <sup>5</sup> constanter, ne <sup>5</sup> ipsum ob hanc rem            | 4 <b>postularet</b> : Der Konjunktiv muss hier nicht wiedergegeben werden. |
| 6 amplius conveniret.   | 5 <b>prohibere, ne</b> (+ Konj.): verbieten, dass                          |
| 7 Illa pertinacia muliebri ducta virum indesinenter <sup>6</sup>  | 6 <b>indesinenter</b> : pausenlos  |
| 8 exasperans <sup>7</sup> tale responsum ab illo recepit: „Ascende equum                                    | 7 <b>exasperare</b> 1: reizen, zornig machen                               |
| 9 tuum nuda et transi per mercatum <sup>8</sup> villae <sup>a</sup> Conventrensis <sup>a</sup>              | 8 <b>mercatus</b> , -us m.: der Marktplatz                                 |
| 10 populo congregato! Et cum redieris <sup>9</sup> , quod <sup>10</sup> postulas,                           | 9 <b>redieris</b> : du kommst zurück                                       |
| 11 impetrabis!” Cui Godiva respondit: „Et, si hoc <sup>11</sup> voluero <sup>11</sup> ,                     | 10 <b>quod</b> : hier was  |
| 12 licentiam <sup>12</sup> mihi dabis?” Dixit ille: „Dabo.”   | 11 <b>hoc voluero</b> : ich bin damit einverstanden                        |
| 13 Tunc comitissa <sup>1</sup> nuda equum ascendens crines <sup>b</sup> capitis                             | 12 <b>licentia</b> , -ae f.: hier das Gewünschte                           |
| 14 dissolvit <sup>b</sup> corpusque suum totum velavit. Forum transiens a                                   |  |
| 15 nemine visa est, apparentibus cruribus tantum <sup>13</sup>  | 13 <b>tantum</b> : nur   |
| 16 candidissimis <sup>c</sup> . Iter complevit et ad virum reversa, quod <sup>10</sup>                      |  |
| 17 petiverat, impetravit.   |  |

a **villa Conventrensis** (Gen.: villae Conventrensis) f.: die Stadt Coventry

b **crines capitis dissolvit**: Üblicherweise trug die Gräfin Godiva die Haare zu einer kunstvollen Frisur hochgesteckt.

c **candidissimis**: Eine helle Hautfarbe entsprach dem Schönheitsideal einer adeligen Dame jener Zeit.

## B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

**Einleitung:** Ein Dichter betrauert den Tod seines kleinen Hündchens, denkt aber auch an nette Erlebnisse zurück.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1 Borgettus<sup>1,a</sup>, lepidus catellus<sup>2</sup> ille,<br/>         2 cuius blanditias proterviores<sup>3</sup><br/>         3 et lusus herus<sup>4,b</sup> ipse tantum amabat,<br/>         4 quantum tale aliquid potest amari.<br/>         5 Nec mirum: dominum<sup>b</sup> suum ipse norat<sup>5</sup>,<br/>         6 caram bima<sup>6</sup> velut puella matrem;<br/>         7 et nunc<sup>7</sup> illius<sup>b</sup> in sinu latebat,<br/>         8 nunc<sup>7</sup> blande assiliebat huc et illuc<br/>         9 ludens atque avido appetebat ore.<br/>         10 Erectis modo cruribus bipesque<sup>8</sup><br/>         11 mensae<sup>9</sup> adstabat herili<sup>9,b</sup> heroque<sup>4,b</sup> ab ipso<br/>         12 latratu<sup>10</sup> tenero cibum petebat.<br/>         13 Nunc raptus rapido maloque fato<br/>         14 ad Manes<sup>c</sup> abiit tenebricosos.<br/>         15 Miselle<sup>11</sup> o canis, o miser catelle<sup>2</sup>,<br/>         16 nigras parvulus ut timebis umbras!<br/>         17 Ut saepe et dominum<sup>b</sup> tuum requires!<br/>         18 Cui pro<sup>12</sup> deliciis iocisque longum,<br/>         19 heu, desiderium tui<sup>13</sup> relinquis.</p> | <p>1 <b>Borgettus</b><sup>a</sup> &lt;mortuus est&gt;<br/>         2 <b>catellus</b>, -i m.: das Hündchen<br/>         3 <b>protervus</b>, -a, -um: frech<br/>         4 <b>herus</b>, -i m.: das Herrchen<br/>         5 <b>norat</b>: es erkannte<br/>         6 <b>bimus</b>, -a, -um: zweijährig<br/>         7 <b>nunc – nunc</b>: bald – bald<br/>         8 <b>bipes</b>: auf den (beiden) Hinterpfoten<br/>         9 <b>mensa herilis</b> (Gen.: mensae herilis) f.:<br/>         der Tisch des Herrchens<br/>         10 <b>latratus</b>, -us m.: Gebell<br/>         11 <b>misellus</b>, -a, -um: unglücklich<br/>         12 <b>pro</b> (+ Abl.): statt, anstelle von<br/>         13 <b>tui</b>: hier nach dir</p> |
|--|---|

a **Borgettus**, -i m.: Borgettus (Name des Hündchens)

b **herus, dominum, illius, herili, heroque**: Gemeint ist der Dichter.

c **Manes**, -ium m. Pl.: die Manen (die göttlich verehrten Seelen der Verstorbenen), das Reich der Toten

## Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden lateinischen Begriffen jeweils ein lateinisches Synonym, das derselben Wortart angehört, und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Begriff aus dem Interpretationstext	Synonym derselben Wortart (lateinisches Textzitat)
<i>z. B. feminam</i>	<i>mulieris</i>
dominum (V. 5/ V. 17)	
tenebricosos (V. 14)	

2. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Alliteration	
Hyperbaton	
Vergleich	

3. Geben Sie in der rechten Tabellenspalte auf Deutsch an, worauf sich die folgenden lateinischen Textzitate jeweils beziehen. Der Bezug kann in Form eines einzelnen Wortes, einer Wendung oder eines Sachverhaltes angegeben werden. (2 Punkte)

lateinisches Textzitat	Bezug (deutsch)
<i>z.B. cuius (V. 2)</i>	<i>das Hündchen/Borgettus</i>
ipse (V. 5)	
cui (V. 18)	

4. Gliedern Sie den Interpretationstext in 4 Abschnitte. Zitieren Sie in der linken Tabellenspalte das erste und letzte Wort eines jeden Abschnittes und geben Sie in der rechten Tabellenspalte den wesentlichen Inhalt an. Der wesentliche Inhalt kann in Form von Stichworten, Überschriften oder ganzen Sätzen formuliert sein. (4 Punkte)

Textabschnitt (erstes und letztes Wort)	wesentlicher Inhalt
Abschnitt 1 von  bis	
Abschnitt 2 von  bis	
Abschnitt 3 von  bis	
Abschnitt 4 von  bis	

5. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile zu einem vollständigen deutschen Satz, der den Inhalt der entsprechenden Textstelle präzise wiedergibt. (2 Punkte)

Wenn Borgettus bei seinem Herrchen mitnaschen wollte, _____.
Nach seinem Tod wird das Hündchen oft _____.

6. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus. Nur eine Antwort ist korrekt. (1 Punkt)

<b>quantum tale aliquid potest amari</b> (V. 4) heißt übersetzt:	
wie solches überhaupt geliebt werden kann	<input type="checkbox"/>
wie irgendein Würfelspiel geliebt werden kann	<input type="checkbox"/>
wie sehr irgendetwas bitter sein kann	<input type="checkbox"/>
wie groß eine solche Bitterkeit sein kann	<input type="checkbox"/>

7. Vergleichen Sie den Interpretationstext mit dem folgenden Vergleichstext und nennen Sie vier wesentliche inhaltliche Gemeinsamkeiten. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 90 Wörter). Schreiben Sie den Text auf das Arbeitspapier. (4 Punkte)

#### Vergleichstext

Trauert, Liebesgöttinnen und Liebesgötter,  
 und all ihr Leute, die ihr zarter besaitet seid!  
 Meines Mädchens Sperling ist gestorben,  
 er, der Sperling, meines Mädchens Wonne,  
 5 den sie mehr als ihre Augen liebte.  
 Denn er war süß und kannte sein Frauchen  
 so gut wie meine Liebste ihre Mutter kennt.  
 Und er rührte sich nicht von ihrem Schoß,  
 sondern sprang umher, bald hier-, bald dorthin,  
 10 und piepste immerzu nur sein Frauchen an.  
 Jetzt geht er den düstern Weg,  
 dorthin, von wo, wie es heißt, niemand zurückkehrt.  
 Du aber sei verflucht, böser, finsterer  
 Orcus, der alles Schöne verschlingt;  
 15 einen so schönen Sperling hast du mir geraubt.  
 O Unglück! O unseliger Sperling!  
 Du bist schuld, dass jetzt meines Mädchens  
 Augen vom Weinen rot und geschwollen sind!

Quelle: Catullus, Gaius Valerius: *Sämtliche Gedichte: Lateinisch/Deutsch*.  
 Übersetzt und herausgegeben von Michael von Albrecht. Stuttgart: Reclam 2017, S. 9.

8. Setzen Sie sich ausgehend von den folgenden Leitfragen mit dem Interpretationstext auseinander. Antworten Sie in ganzen Sätzen und schreiben Sie auf das Arbeitspapier (insgesamt max. 70 Wörter). (2 Punkte)
- An welchen lateinischen Ausdrücken erkennt man, dass es sich bei Borgettus um ein kleines Hündchen, nicht einen großen Wachhund handelte? Führen Sie drei lateinische Ausdrücke an.
  - Wie wird im Interpretationstext das Dasein des Hündchens nach seinem Tod beschrieben?
9. Formulieren Sie eine deutsche Überschrift, die zu einer Kernaussage des Interpretationstextes passt. (1 Punkt)

10. Verfassen Sie aus der Sicht eines Freundes einen tröstenden Brief an das trauernde Herrchen von Borgettus, in welchem Sie auf drei Inhalte des Interpretationstextes eingehen. Formulieren Sie in ganzen Sätzen und schreiben Sie auf das Arbeitspapier (insgesamt max. 90 Wörter). (3 Punkte)